



Einbau des Tuningchips beim G40

ACHTUNG: Durch statische Aufladungen können vom Körper Funken auf die Platine überspringen und dort die empfindliche Elektronik zerstören. Fassen Sie daher vorher z.B. an einen Heizkörper, um evtl. statische Aufladungen vom eigenen Körper zu entladen und vermeiden Sie Räume mit Teppich.

1. Batterie abklemmen (Minuspol). Dadurch wird verhindert, daß keine gefährlichen Kontaktspannungen das Steuergerät gefährden können

2. Das Steuergerät ausbauen (sitzt beim G40 im Wasserkasten)

3. Hierzu den großen Stecker am Steuergerät entfernen sowie den dünnen Ladeluftschlauch abziehen

4. Das Steuergerät selbst ist mit drei Kreuzschrauben auf einem Halteblech befestigt.

5. Die Pastikfolie entfernen. Dazu die kleinen schwarzen Pilsen herausziehen

6. Nun beim ausgebauten Steuergerät die vier auf der Oberseite (wo die Kühlrippen sind) befindlichen Torxschrauben rausdrehen.

7. Nun kann man das schwarze Kunststoffgehäuse (1) abziehen

8. Anschließend muß das Abschirmblech (4) von der Platine (3) entfernt werden. Unter dem Abschirmblech befindet sich der Chip. Das Abschirmblech ist durch eine Halteklammer (5) befestigt.

9. Nun den Serien-Chip vorsichtig aus dem Sockel mit Hilfe eines Schlitzschraubendrehers raushebeln

10. Jetzt den Tuningchip so einsetzen, daß die Markierung des Chips zum Platinenrand zeigt. Den Chip beim Einsetzen mit zwei Fingern an den beiden Kopfenden festhalten. Beim Reindrücken des Tuningchips auf einen gleichmäßigen Druck sowie darauf achten, daß die Beinchen alle am Sockel aufliegen

11. Der restliche Zusammenbau erfolgt in umgedrehter Reihenfolge

